Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafenbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafenbetriebe

Band: 60 (1982)

Heft: 12

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Recensions = Recensioni

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen – Recensions – Recensioni

Drahtgebundene Nachrichtenübertragung — Leitungstechnik. = Technik der Nachrichtenübertragung, Teil 3. Bremen, Institut zur Entwicklung moderner Unterrichtsmedien, 1981. 269 S., zahlr. Abb. und Tab. Preis DM 34.80.

Die dreibändige Buchreihe «Technik der Nachrichtenübertragung» befasst sich mit der Übertragung von Informationen zwischen Sender und fernem Empfänger. Teil 1 behandelt die Grundlagen der HF-Technik, Teil 2 befasst sich mit der drahtlosen und Teil 3 mit der drahtgebundenen Nachrichtenübertragung. Der dritte Teil dieser Handbuchreihe beschreibt zunächst kurz die physikalischen Vorgänge auf Leitungen, weiter werden dem Leser die Vorgänge auf NF-Übertragungsstrecken vorgestellt. Die anschliessend behandelten Verfahren zur Mehrfachausnutzung von Leitungen führen über die analog betriebenen Trägerfrequenzsysteme bis zu den Systemen der digitalen Signalübertragung. Der Autor weist ebenfalls auf die Entwicklung der Technik der Breitbandkommunikation hin, die zwangsläufig auch die Besprechung der Lichtwellenleiter nach sich zieht. Zum Schluss wird kurz die künftige Entwicklung eines allgemeinen Kommunikationsnetzes vorgestellt.

Der Aufbau des Handbuches ist übersichtlich, der Stoff leicht lesbar. Die einzelnen Kapitel werden nur kurz behandelt, auf mathematische Analysen wurde verzichtet.

Die ganze Handbuchreihe vermittelt einen guten Überblick des Fachgebietes der Nachrichtenübertragung und richtet sich vor allem an den Fachmann. Aber auch Ingenieur und Ausbilder können dem Buch viele wertvolle Informationen entnehmen. *F. Moser*

Tietz W. (ed.) **CCITT-Empfehlungen der V-Serie und der X-Serie: Datenübertragung im Fernsprechnetz.** Band 2. Heidelberg, R. v. Decker's Verlag, G. Schenck GmbH, 1982. 328 S., zahlr. Abb. und Tab. Preis DM 118.—.

Etwa ein halbes Jahr nach dem ersten ist nun auch der zweite Band der Deutsch-Übersetzungen der CCITT-Empfehlungen der V- und X-Serie in der Reihe «Postleitfaden: Der Dienst bei der Deutschen Bundespost» erschienen. Der vorliegende Band enthält die Übersetzungen der Empfehlungstexte der V-Serie, Datenübertragungen im Fernsprechnetz, wie sie im November 1980 durch die Vollversammlung des CCITT verabschiedet wurden.

Entsprechend seiner Einordnung in das Werk der «Postleitfaden» (als Beiband zum Teil 11: Datenübertragung—Datenfernverarbeitung des Bandes 6: Fernmeldetechnik) besteht das Buch, ebenso wie die früheren Auflagen, aus den reinen Übersetzungen der französischen oder englischen Originaltexte der Empfehlungen, mit Ausnahme einiger ergänzender Angaben über Arbeitsweise und Klassifikationssystem des CCITT. Es wird damit zu einem wertvollen Hilfsmittel für den deutschsprachigen Fachmann, ist aber, für sich selbst genommen, nicht als Lehrbuch geeignet.

Dadurch, dass wiederum Ing. W. Tietz, ein anerkannter Fachmann der Deutschen Bundespost mit langjähriger eigener CCITT-Erfahrung, für die Übersetzungen und die Bearbeitung verantwortlich zeichnet, ist die Gewähr für Qualität und Sinntreue der Übersetzungen der (oft nicht leicht verständlichen) Empfehlungstexte gegeben. Es müssen allerdings, wie bei der Besprechung des ersten Bandes (Techn. Mitt. PTT Nr. 2/1982), dieselben Vorbehalte angebracht werden. Erstens entspricht die verwendete Terminologie der Deutschen Bundespost nicht immer der bei uns gebräuchlichen und zweitens haben die deutschen Übersetzungen keinen international verbindlichen Charakter. Dies im Gegensatz etwa zu den offiziellen Publikationen des CCITT in englischer, französischer und spanischer Sprache. Es muss daher empfohlen werden, für kritische Probleme auf die Originaltexte im Band VIII des CCITT-Gelbbuches (UIT/CCITT, Yellow Book, Vol. VIII, Fascicle VIII.1) zurückzugreifen.

Trotz dieser Vorbehalte ist aber das handlich und übersichtlich aufgemachte Buch eine grosse Hilfe für deutschsprachige Fachleute und eine ausserordentlich wertvolle Ergänzung zu den offiziellen Veröffentlichungen des CCITT.

M. Schaeren

Giloi W. und *Liebig H.* **Logischer Entwurf digitaler Systeme.** Berlin, Springer-Verlag, 1980. 328 S., 183 Abb. + XII. Preis DM 48.—.

Die Verfasser zeigen, wie sie den logischen Entwurf digitaler Systeme durchführen, ohne auf technischen Realisierungsmöglichkeiten (Schaltkreisfamilien) zu basieren. Sie benützen die Automatentheorie (Computerwissenschaft oder Informatik), die sich zu einem brauchbaren algebraischen Formalismus entwickelt hat. Mit Hilfe der Informatik kann man Probleme der funktionellen Beschreibung und des Entwurfs von Hard- und Software-Systemen mit den gleichen formalen Methoden behandeln. Die Autoren trennen also die Betrachtung des funktionellen Verhaltens solcher Systeme von jener ihres technischen Verhaltens. Diese Methodik ist vorteilhaft, da man sie unverändert auf neue Schaltkreisfamilien anwenden kann.

Folgende, je Kapitel umfassende Themen sind behandelt: Aussagenkalkül und Boolsche Algebra, Boolsche Algorithmen, Schaltnetze, Schaltketten, Asynchron-Schaltwerke, Synchron-Netzwerke und Mikroprozessoren. Am Schluss befindet sich ein Literatur- und Sachverzeichnis.

Den vorliegenden Stoff kann man ohne spezifische mathematische oder technische Kenntnisse verarbeiten. Das Buch ist geeignet zum Selbststudium und als Nachschlagewerk. *Hp. Herren*

Hinweis auf eingegangene Bücher

Bretscher U. **Von der Postkutsche zum Postauto — Geschichte der Reisepost.** Schaffhausen, Meier Buchverlag, 1982. 184 S., 177 Abb. Preis Fr. 29.80.

Im vorliegenden Buch beleuchtet der Autor die verschiedenen Aspekte der Reisepost. Nebst Statistiken, die unter anderem den Postautobetrieb von 1906 bis 1981 erfassen, wird — reich illustriert — die Entwicklung der Reisepost seit 1849 aufgezeigt. Ein grosses Kapitel ist dem Wandel der Technik seit 1906 gewidmet. Postauto im Winterbetrieb, Schneeräumung, Garagen und Werkstätten sind einige Stichworte. Das Kapitel «Personal gestern und heute» zeigt den Wandel des Berufsbildes, vom Postillion zum Buschauffeur.

Dieses Buch gibt dem Leser einen vertieften Einblick in die Entwicklung des für Wirtschaft und Tourismus der Schweiz wichtigen Transportmittels. *ko*